

# Corona Hygiene- und Handlungskonzept

TV Werne Badminton

## 1. Badminton ist ein Individualsport und zählt zu den Nicht-Kontaktsportarten.

- Im Seniorenbereich werden alle Übungen, Spiele und Matches ohne Körperkontakt durchgeführt, also berührungs- bzw. kontaktfrei.
- Im Kinder- und Jugendtraining wird zur allgemeinen sportlichen Förderung nicht nur Badminton gespielt. Deshalb verzichten wir hier auf die Kontaktfreiheit und halten die Gruppengrößen im jeweils erlaubten Rahmen für Kontaktsport. Wir versuchen aber, die Mindestabstände weitestgehend einzuhalten.

## 2. Freiwillige Teilnahme

- Die Teilnahme am Training ist freiwillig, die Entscheidung liegt bei den Teilnehmer\*innen selbst bzw. bei deren Erziehungsberechtigten. Das Training findet anhand eindeutiger Belegungspläne und Aufsicht von Trainern\*innen oder Übungsleiter\*innen statt. Die Belegungspläne enthalten Angaben über die zeitlichen und örtlichen Einteilungen und Anwesenheiten der Teilnehmer\*innen.

## 3. Zutritt zur Sporthalle nur für gesunde und Symptomfreie Personen

- Wer sich krank fühlt oder Symptome für akuten Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- und Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit aufweist, darf die Sporthalle nicht betreten.

## 4. Zutritt zur Sporthalle nur für getestete, geimpfte oder genesene Personen.

- Alle Personen müssen beim Betreten der Sporthalle einen bestätigten und gültigen PCR-, Schnell- oder Selbsttest (nicht älter als 48 Stunden) oder einen gültigen Nachweis über eine vollständige COVID-19-Impfung oder über einen gültigen Nachweis für COVID-19-Genesene vorweisen.
- Hier gelten nicht die für Zuhause erhältlichen Selbsttests. Es wird ein Nachweis einer Teststation benötigt oder bei Schülern ein Nachweis des Lehrers für den durchgeführten Test in der Schule.
- Die Zeitintervalle für Geimpfte und Genesene sind zu beachten (14 Tage nach Abschluss der Impfungen, ab 28 Tage nach und bis zu 6 Monate nach einer Infektion oder 14 Tage nach erfolgter Impfung bei vorheriger Infektion)

## 5. Gewährleistung der Rückverfolgbarkeit

- Es werden Anwesenheitslisten geführt, welche für 4 Wochen gespeichert werden. Um in Falle einer Infektion die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten.

## 6. Duschen und Umziehen zuhause

- Ab Inzidenzstufe 2 dürfen die Duschen und Umkleiden unter Wahrung der Hygienevorschriften und des Mindestabstandes wieder geöffnet werden. Nach Möglichkeit erfolgt das Duschen und Umziehen dennoch zuhause. Sofern die Duschen, Umkleiden, Toiletten und Waschbecken zur Nutzung freigegeben werden, sind diese regelmäßig zu desinfizieren.
- Alle Personen betreten und verlassen die Sporthalle in Trainingsbekleidung mit einem medizinischen Mund-Nasen-Schutz (FFP2, KN9 oder OP-Maske). Die Hallenschuhe werden in der Halle angezogen.

## **7. Strenge Beachtung der Hygieneregeln**

- Die Hygieneregeln sind zwingend einzuhalten. Dazu zählen u.a., sich nicht in Gesicht zu fassen, in die Ellenbeuge zu husten und zu niesen sowie das Händewaschen bzw. Desinfizieren nach betreten und verlassen der Halle. Die Hände sind nach Kontakt mit infektiösen Oberflächen, v.a. Türklinken, Klobrillen und Wasserhähnen, zu desinfizieren. Es werden keine Leihschläger gestellt, die Badmintonsporler\*innen nutzen ausschließlich eigene Schläger.
- Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittel werden für alle Bereiche in ausreichendem Maß zur Verfügung gestellt. Trainer\*innen und Spieler\*innen waschen sich oder desinfizieren sich vor und nach dem Aufbau der Badmintonfelder die Hände. Sofern die Toiletten und Waschbecken seitens des Hallenbetreibers bzw. des Vereins zur Nutzung freigegeben werden, sind diese regelmäßig zu reinigen bzw. zu desinfizieren. Es darf sich jeweils nur eine Person in den Sanitarräumen aufhalten.

## **8. Kein direkter körperlicher Kontakt**

- Badminton ist eine Nicht-Kontaktsportart. Auf Handschlag, Abklatschen, Umarmungen oder ähnliche Kontakte wird verzichtet. Trainer\*innen und Betreuer\*innen halten Abstand, stehen grundsätzlich außerhalb der Abgrenzungen, und führen keine Bewegungskorrekturen und Hilfestellungen mit Körperkontakt durch.

## **9. Einhaltung des Mindestabstands**

- Auf dem Badmintonfeld erfolgt der Seitenwechsel im Uhrzeigersinn.
- Alle Plätze, die von Spieler\*innen zur Ablage der Sportsachen genutzt werden, sind mind. 1,5 m voneinander entfernt.
- Außerhalb des Badmintonfeldes und auf den Verkehrswegen in der Sporthalle wird von allen anwesenden Personen der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten. Der Zugang zur Halle wird über Belegungs-/Zeitpläne klar geregelt.
- Der Zutritt und das Verlassen der Sporthalle wird so geregelt, dass die Personen immer einen Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten können und sich keine Trainingsgruppen treffen.
- Auch während der Spielpausen wird der Abstand von 1,5 Metern zu anderen Personen eingehalten. Bei allen Wegen innerhalb der Sporthalle wird darauf geachtet, möglichst weit rechts zu gehen, um den Mindestabstand zu gewährleisten.

## **10. Für gute Belüftung sorgen**

- Beim Badmintontraining in der Sporthalle wird jederzeit eine gute Belüftung des Spielortes gewährleistet. Dies kann insbesondere durch Stoßlüften in Spielpausen und/oder das Öffnen zusätzlicher Ausgänge ergänzt werden.
- Zum Ende jeder Übungs- und Trainingseinheit ist eine Lüftungszeit von 15 min sicherzustellen.
- Erfolgt in der Trainingseinheit ein Gruppenwechsel, so muss auch zwischen diesen Gruppen eine Lüftungszeit von 15 min eingehalten werden.
- Die Sportstätte einschließlich Umkleide- und Sanitärbereich 15 min vor Ende der regulären Trainingszeit verlassen.
- Es wird empfohlen auch während der Trainingseinheit durch öffnen von Türen eine Frischluftzufuhr zu ermöglichen.

## **11. Sanfter und achtsamer Wiedereinstieg in das Badmintontraining**

- Durch die lang anhaltende Pause vom Badmintonssport, wird die Trainingsintensität langsam gesteigert, um Verletzungen und Überlastungen vorzubeugen.